

Rechenschaftsbericht

zur Jahresrechnung 2010

der Gemeinde Börßum

(§§ 40 Abs. 1 und 44 Abs. 2 GemHVO)

I. Wichtige Ergebnisse der Jahresrechnung

	Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Zusammen Euro
1. Bereinigte Soll-Einnahmen	1.660.050,31	581.689,11	2.241.739,42
2. Bereinigte Soll-Ausgaben	1.682.529,38	581.689,11	2.264.218,49
3. Soll-Fehlbetrag	22.479,07	---	22.479,07
4. Haushaltsvergleich			
a) Haushaltsansatz Einnahmen	1.661.500,00	581.100,00	2.242.600,00
Haushaltsansatz Ausgaben	1.719.000,00	581.100,00	2.300.100,00
mithin Soll-Ausgaben			
mehr / weniger	- 36.470,62	589,11	- 35.881,51
c) Genehmigte über- u. außerplanmäßige Ausgaben:	3.039,93	9.124,58	12.164,51
5. Im Haushaltsjahr veranschlagte <u>Deckung von Fehlbeträgen</u>		Euro 0	
davon wurden angeordnet (abgedeckt)		Euro 0	
mithin noch abzudecken		rd. Euro ---	

6. Zuführungen vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt

	Anordnungsoll	Nachrichtlich
	Volle €	Haushaltsansatz volle €
a) Kreditbeschaffungskosten	---	---
b) Ordentliche Tilgung von	53.990	54.400
c) Zusammen	53.990	54.400
d) abzüglich Einnahmen nach § 22 Abs. 1 Satz 2 GemHVO (c-d)	---	---
e) Pflichtzuführung nach § 22 Abs. 1 Satz 2 GemHVO (c-d)	53.990	54.400
f) Tatsächliche Zuführung	53.990	54.400
g) Unterschied (f-e) = Mehr gegenüber Pflichtzuführung (Nettozuführung)	---	---
Nachrichtlich:		
Summe der durch spezielle Entgelte gedeckten Abschreibungen = Soll-Zuführung zum Vermögenshaushalt (§ 22 Abs. 1 Satz 3 Halbsatz 2 GemHVO)		
7. Zuführungen vom Vermögenshaushalt zum Verwaltungshaushalt nach § 22 Abs. 3 GemHVO	0	0
7a) Saldo (Nr. 6 f abzüglich Nr. 7)	53.990	54.400

8. Zuführung und Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage

	Haushaltsansatz / €	Anordnungsoll / €
a) Zuführungen	0	9.125
b) Entnahmen	0	0
c) verbleibende Zuführung / Entnahme	Z 0	Z 9.125
d) Rücklagenbestand am Ende des Haushaltsjahres (volle €)		76.440
e) Mindestbestand		15.817

9. Kreditaufnahmen und Kredittilgungen

a) Kreditaufnahmen *)	HER + 296.700	300.000
b) Kredittilgungen **)	54.400	53.990
c) Mithin Netto-Kreditaufnahme	242.300	246.010

*) davon Umschuldungen

**) in 9a enthaltene außerordentliche Tilgungen

d) Schuldenstand am Ende des Haushaltsjahres (volle €)

1.214.200

9a. Schuldendienst (volle €)	Haushaltsansätze	Anordnungsoll	davon Anordnungsoll Kreditmarkt u. sonst. öffentlicher Bereich
------------------------------	------------------	---------------	---

Zinsen	41.400	41.218	41.142
Tilgung	54.400	53.990	52.226
Zusammen	95.800	95.208	93.368

II. Entwicklung der Steuereinnahmen, Finanzaufweisungen und Umlagen

Einwohner per 30.06.2010: 2.176

	Haushaltsansatz (volle €)	Anordnungssoll (volle €)	Bemerkungen
Grundsteuer A	38.400	38.515	Keine
Grundsteuer B	243.900	243.989	Keine
Gewerbesteuer	301.600	302.188	Keine
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	548.200	548.109	Keine
Umsatzsteueranteil	30.100	29.155	Keine
Gesamtbetrag	1.162.200	1.161.956	
Gewerbesteuerumlage	76.700	76.414	Keine
Kreisumlage	536.500	536.438	Keine
Samtgemeindeumlage	250.800	250.770	Keine
Gesamtbetrag	864.000	863.622	
Saldo	298.200	298.334	

III. Sammelnachweise (SN)

Sammelnachweis	Haushaltsansatz	Anordnungssoll	Anordnungssoll mehr + weniger -
Personalausgaben	518.800	514.172	- 4.628

IV. Erhebliche Abweichungen von bedeutenden Haushaltsansätzen

- soweit nicht bereits unter II. und III. erläutert -

Haushaltsstelle und Bezeichnung	Haushaltsansatz	Anordnungssoll	mehr weniger	+ -	Begründung der Abweichung
Verwaltungshaushalt					
Einnahmen					
4640.1721 Zuweisung von Gemeinden	60.000	63.765	+ 3.765		Abr. Kinder aus der Gem. Achim.
7600.1100 Benutzungsgebühren	5.000	2.575	- 2.425		Weniger Privatveranstaltungen
8100.2200 Konzessionsabgabe	55.300	57.334	+ 2.034		Abrechnung 2009
Ausgaben					
7601.5000 Unterhaltung baul. Anlagen	2.000	71	- 1.929		Geplante Umbaumaßnahmen erfolgen erst 2011
8800.5000 Unterhaltung baul. Anlagen	5.500	3.305	- 2.195		Allgem. Einsparungen
Untergruppe 5400 Bewirtschaftungskosten	78.200	74.641	- 3.559		Überwiegend allgem. Energieeinsparungen in den einzelnen Unterabschnitten.
Vermögenshaushalt					
Einnahmen					
4640.3610 Zuweisung des Landes für Krippenausbau	93.000	0	- 93.000		Bildung HER
4640.3620 Zuweisung Landkreis	45.000	0	- 45.000		Bildung HER
6151.3611 Zuweisung für Maßnahmen	92.000	0	- 92.000		Bildung HER

9100.3770						
Kreditaufnahme	296.700	168.900	- 127.800	Bildung HER		
Ausgaben						
4640.9500						
Sanierung KIGA KP II	19.000	0	- 19.000	Bildung HAR -letzter Bauabschnitt-		
4640.9510						
Krippenausbau	210.000	5.762	- 204.238	Bildung HAR –Neue Planung-		
6151.9500						
Maßnahmen der				Bildung HAR		
Dorferneuerung	260.000	167.935	- 92.065	Siehe Hhst. 6151.3611		
9100.9101				Positiver Jahresabschluss unter		
Zuführung an die Rücklage	0	9.125	+ 9.125	Berücksichtigung der HER für Kredite		

V. Zusammenfassung

Die Kasseneinnahmereste im Bereich des Verwaltungshaushalts haben sich gegenüber dem Vorjahr auf € 15.849,61 erhöht.
Diese setzen sich wie folgt zusammen:

	Vergleich 2009	2010
Benutzungsgebühren / Kindergarten	€ 2.937,93	€ 1.163,26
Ersatz von Essensgeld	€ 234,37	€ -
Zuweisung Landkreis	€ - 0,05	€ 0,05
Essengeld	€ -	€ - 353,28
Miete Jugendraum	€ 186,00	€ 186,00
Konzessionsabgabe	€ 600,00	€ -
Benutzungsgebühren Odenwaldhalle	€ - 15,00	€ -
Sonstige Verw.-u. Betriebseinnahmen	€ 1.418,52	€ 855,00
Erstattung Personalkosten	€ -	€ 434,93
Konzessionsabgabe	€ -	€ 15.500,00

Mieteinnahmen und Nebenabgaben zur Miete
 Pachteinnahmen
 Steuern
 Insgesamt

€ - 1.544,26
 € 48,42
 € 6.941,61
 € 10.807,54

€ - 670,14
 € 86,07
 € 1.352,18
 € 15.849,61

Sofern die Reste noch nicht ausgeglichen bzw. Stundungen ausgesprochen sind, laufen Mahn- bzw. Vollstreckungsverfahren.

Es sind Kassenausgabereste in Höhe von € 429,22 entstanden. Überwiegend Zinsen für Gewerbesteuererstattungen.

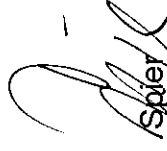
Im Vermögenshaushalt sind keine Kasseneinnahmereste entstanden.

Börsum, den 18. März 2011

Aufgestellt:

Kosel

Kämmerer


 Gemeindefinanzdirektor

Übersicht über die Rücklage

	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2010 €	Zuführungen €	Entnahmen €	Stand am Ende des Haushaltsjahres 2010 €
Allgemeine Rücklage	67.314,92	9.124,58	---	76.439,50

Nachrichtlich

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten drei Jahre

2007	1.588.559,38
2008	1.515.455,07
2009	1.641.004,33
Durchschnitt der letzten drei Jahre	1.581.672,93
Hiervon 1 v.H.	15.816,73

Übersicht über die Schulden (in 1.000 €)

	Stand zu Beginn des Hh.-Jahres 2010	Kreditaufnahme	Sonstige Zugänge	Tilgung	Sonstige Abgänge	Stand am Ende des Hh.-Jahres 2010
1. Schulden aus Krediten						
1.1 vom Bund, LAF, ERP- Sondervermögen						
1.2 vom Land						
1.3 von Gemeinden u. Gem.- Verbänden	4	---	---	2	---	2
1.4 von Zweckverbänden und dgl.						
1.5 vom sonst. öffentl. Bereich						
1.6 vom Kreditmarkt	964	300		51	1 Rundung	1.212
Summe 1	968	300	---	53	---	1.214
2. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						

[illegible]